

DEFENDER RALLY SCHREIBT MIT SEINEM ERSTEN SIEG BEI DER RALLYE DAKAR GESCHICHTE



- Defender Rally feiert bei der Rallye Dakar 2026 einen historischen Erfolg und belegt bei seinem ersten Start in der Stock-Klasse die Plätze eins und zwei
- Rokas Baciūška und Oriol Vidal gewinnen die Stock-Klasse der Rallye Dakar 2026 mit einer Gesamtzeit von 58:09:45 Stunden
- Sara Price mit Sean Berriman sowie Stéphane Peterhansel und Mika Metge beenden den „Everest des Motorsports“ auf den Plätzen zwei und vier
- Der Erfolg wurde mit dem neuen Defender Dakar D7x-R erzielt, der vom Defender OCTA* abgeleitet ist und in der Stock-Klasse für seriennahe Fahrzeuge antrat
- Als erste Runde der Rallye-Raid-Weltmeisterschaft (W2RC) 2026 bot die Rallye Dakar die ideale Bühne, um Leistungsfähigkeit und Langlebigkeit des Defender unter extremsten Bedingungen unter Beweis zu stellen



DEFENDER

- **Defender Rally setzt seine W2RC 2026 mit der BP Ultimate Rally-Raid Portugal vom 17. bis 22. März 2026 fort**

Kronberg, 20. Januar 2026 – Defender Rally hat bei seinem Debüt bei der Rallye Dakar 2026 einen historischen Erfolg erzielt. Rokas Baciūška und Oriol Vidal gewannen mit dem Defender Dakar D7x-R die Stock-Klasse bei der härtesten Offroad-Herausforderung der Welt.

Nach zwei Wochen intensivem Wettbewerbs auf extrem anspruchsvollen Terrain erreichten die Teamkollegen Sara Price und Sean Berriman den zweiten Platz in der Stock-Klasse. Stéphane Peterhansel - bekannt als „Mr. Dakar“ - und sein Beifahrer Mika Metge beendeten die Rallye in der Gesamtwertung der Stock-Klasse auf Rang vier.

Mit dem Etappensieg von Rokas Baciūška und Oriol Vidal in der 13. und letzten Etappe sicherten sie sich auch den Gesamtsieg. Das Duo absolvierte die Prüfung in 55 Minuten und 51 Sekunden. Peterhansel/Metge belegten in der Etappe Rang zwei, Price/Berriman schlossen sie auf Platz drei ab.

Insgesamt erzielten die drei Defender-Rallye-Crews in 10 der 13 Etappen ein „1-2-3-Ergebnis“ und unterstrichen damit Präzision, Teamarbeit und außergewöhnlichen Kampfgeist. Über die gesamte Dauer der Rallye legten die drei Defender Dakar D7x-R zusammen rund 24.000 Kilometer in der saudischen Wüste zurück.

Rokas Baciūška, Defender-Rallyefahrer, sagte: *„Träume werden wahr – und es war mein Traum, die Rallye Dakar zu gewinnen. Dass uns dieser Erfolg bereits im ersten Jahr von Defender gelingt, ist etwas ganz Besonderes. Unsere Mechaniker haben Außergewöhnliches geleistet. Sie arbeiten jeden Tag bis in die frühen Morgenstunden, um die Fahrzeuge für die nächste Etappe vorzubereiten. Dafür danke ich ihnen ebenso wie den Ingenieuren und dem gesamten Team. Ohne diese gemeinsame Leistung wären wir heute nicht hier. Dass wir am Ende die Plätze eins und zwei belegen konnten, macht diesen Erfolg umso bedeutender.“*

Sara Price, Defender-Rallyefahrerin, beschrieb: *„Die Rallye Dakar war ein außergewöhnliches Erlebnis. Für die letzte Etappe hatten wir uns vorgenommen, als Team gemeinsam die Ziellinie zu erreichen. Als ich dort das gesamte Defender-Team sah – mit all der*

DEFENDER

Begeisterung und den Emotionen –, wurde mir bewusst, wofür wir diese Herausforderung angenommen haben. Dass wir dieses Ergebnis gemeinsam feiern konnten und das Team die Plätze eins und zwei belegte, ist etwas ganz Besonderes.“

Stéphane Peterhansel, Defender-Rallyefahrer und 14-facher Dakar-Sieger, erwähnte: *„Die heutige Etappe war kurz, schnell und sehr dynamisch – wir sind von Anfang bis Ende voll gefahren. Insgesamt war es eine Dakar voller Emotionen, mit Höhen und Tiefen. Unser Ziel war der Sieg in der Stock-Klasse, den Rokas auf Platz eins und Sara auf Platz zwei erreicht haben. Für mich bleibt vor allem ein großartiges Abenteuer in Erinnerung. Der Teamgeist zwischen Fahrern, Beifahrern, Mechanikern und allen Beteiligten war außergewöhnlich. Auch wenn es nicht ganz das persönliche Ergebnis war, das ich mir erhofft hatte, bin ich sehr glücklich – es war eine wirklich schöne Dakar.“*

Das Siegerfahrzeug von Defender Rally in der Stock-Klasse, der Defender Dakar D7x-R, ist eng mit dem Serienmodell Defender OCTA verwandt. Jedes Fahrzeug entsteht zunächst – wie jeder Serien-Defender – auf derselben Karosserie-Montagelinie im hochmodernen JLR-Werk in Nitra in der Slowakei. Der Defender Dakar D7x-R nutzt die gleiche robuste

D7x-Karosseriearchitektur, das gleiche Getriebe sowie den identischen Antriebsstrang wie der Defender OCTA, der leistungsfähigste Serien-Defender, der je gebaut wurde. Angetrieben wird er ebenfalls vom 4,4-Liter-V8-Twin-Turbo-Motor des OCTA. Für den Einsatz unter den extremen Bedingungen der Rallye-Raid-Weltmeisterschaft wurde der Defender Dakar D7x-R anschließend gezielt modifiziert – unter anderem mit einer breiteren Spur, erhöhter Bodenfreiheit, einer neu abgestimmten Federung und einer verbesserten Kühlung.

Während der erfolgreichen Rallye Dakar 2026 wurde das Team von den offiziellen Partnern Castrol, YETI, Bilstein, Bell & Ross und Epic Games sowie den offiziellen Ausrüstern Shackleton und Alpinestars unterstützt.

Mark Cameron, Geschäftsführer von Defender, sagte: *„Ich bin überwältigt von diesem Ergebnis. Zu sehen, wie alle drei Defender gemeinsam die Ziellinie überqueren, ist der Höhepunkt einer außergewöhnlichen Teamleistung. Dass wir bei unserem ersten Start gewonnen haben, ist historisch – und dass wir zudem die Plätze eins und zwei belegen*

DEFENDER

konnten, macht diesen Erfolg umso besonderer. Der Teamgeist war beeindruckend, und alle Beteiligten können sehr stolz auf diese Leistung sein.“

Ian James, Teamchef von Defender Rally, beschrieb: „*Ich könnte nicht stolzer auf das gesamte Team sein. Nicht nur wegen des Sieges bei der Rallye Dakar, sondern vor allem wegen der außergewöhnlichen Zusammenarbeit und des unermüdlichen Einsatzes aller Beteiligten. Mein besonderer Glückwunsch gilt Rokas und Oriol, ebenso wie jedem einzelnen Teammitglied. Ein großes Dankeschön für die Leistung, die uns bis hierher gebracht hat – und darauf, dass wir diesen Weg gemeinsam weitergehen.“*

Defender Rally wird vom 17. bis 22. März 2026 bei der nächsten Runde der Rallye-Raid-Weltmeisterschaft, der bp Ultimate Rally-Raid Portugal, antreten.

*Defender 110 OCTA P635 AWD 4.4 Liter V8 MHEV Twin Turbobenziner mit 467kW (635PS): Kraftstoffverbrauch und CO2-Emissionen (jeweils kombiniert): 13,8 l/100km; 313 g/km; CO2-Klasse: G

Weitere Informationen und Fotos zur redaktionellen Nutzung erhalten Sie unter:

<https://media.landrover.com/de-de>

Über Defender

Defender schafft das Unmögliche. Jedes Mitglied der Defender Familie ist mit dem Ziel des maximalen Nutzens und der Praxistauglichkeit konzipiert, überaus begehrenswert und wahrhaft langlebig. Ein moderner Held, der mit Respekt auf die Vergangenheit schaut und gleichzeitig die Zukunft antizipiert.

Die Karosserieversionen Defender 90, 110 und 130 verfügen über bis zu acht Sitze – alle mit ihrem eigenen Charakter und speziellen Charismen.

Als Teil unserer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Vision von modernem Luxus durch Design ist der Defender 110 auch als Plug-in Hybrid erhältlich. Der Defender Hard Top ist mit seinen Karosserievarianten 90 und 110 für den gewerblichen Einsatz konzipiert.

Symbol für Freiheit seit 1948 – Defender unterstützt Organisationen für humanitäre Arbeit und Naturschutz, wie die Internationale Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung oder den Tusk Trust, der sich für den Schutz von Wildtieren einset

Die Marke Defender wird von Land Rover getragen: ein Vertrauenssiegel, das 75 Jahre Erfahrung in innovativen Technologien und herausragenden Fähigkeiten auf jedem Untergrund vorweisen kann.

DEFENDER

Design und Entwicklung von Defender sind in Großbritannien beheimatet, während die Fahrzeuge weltweit in 121 Ländern vermarktet werden. Die Marke Defender gehört neben Range Rover, Discovery und Jaguar zum „House of Brands“ von JLR.

Über JLR

JLR verfolgt mit seiner Reimagine-Strategie eine auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Vision von modernem Luxus durch Design. Wir sind dabei, unser Unternehmen so umzugestalten, dass wir bis zum Jahr 2039 in unserer gesamten Lieferkette, bei unseren Produkten und in unseren Betriebsabläufen CO₂-neutral werden. Wir haben einen Fahrplan aufgestellt, um die Emissionen in unseren eigenen Betrieben und Wertschöpfungsketten bis 2030 durch anerkannte, wissenschaftlich fundierte Ziele zu reduzieren. Die Elektrifizierung ist ein zentraler Bestandteil dieser Strategie, und noch vor Ende des Jahrzehnts wird es in unseren Range Rover, Discovery und Defender Modellen jeweils ein rein elektrisches Modell geben, während Jaguar komplett elektrisch betrieben wird.

Im Kern sind wir ein britisches Unternehmen mit zwei Konstruktions- und Entwicklungsstandorten, drei Fahrzeugfertigungsstätten, einem Motorenfertigungszentrum sowie einem Batteriemontagezentrum in Großbritannien. Darüber hinaus verfügen wir über Fahrzeugwerke in China, Brasilien, Indien, Österreich und der Slowakei sowie über sieben Technologiezentren in aller Welt.

JLR ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Tata Motors Limited, einem Teil von Tata Sons.

Über Land Rover

Land Rover ist der weltweit führende Hersteller von modernen Luxus-SUVs und -Allradfahrzeugen. Seit 1948 entwickelt und produziert Land Rover authentische Geländewagen, die sich weltweit nicht nur mit ihrer Geländetauglichkeit und ihrer großen Bandbreite an Fähigkeiten über die Modellpalette hinweg einen unverwechselbaren Namen gemacht haben, sondern auch mit ihrem einzigartigen Design. Die Modellpalette umfasst die Defender Modellfamilie in den Versionen 90, 110 und 130 sowie Hard Top, die Discovery Modellfamilie mit Discovery und Discovery Sport sowie die Modellfamilie der Spitzenklasse mit Range Rover, Range Rover Sport, Range Rover Velar und Range Rover Evoque. Zu der breit angelegten Triebwerkspalette gehören Plug-in Hybridantriebe (PHEV) aus Benzin- und Elektromotor, die in Neuauflage in Range Rover und Range Rover Sport im Sommer 2022 Premiere feierten. 2026 wird der erste vollelektrische Range Rover vorgestellt und bis Ende des Jahrzehnts wird Land Rover für jede Modellpalette auch eine vollelektrische Variante bieten.

Defender Rally

Defender stellt sich auch im Motorsport extremen Herausforderungen. Defender Rally demonstriert unter Wettbewerbsbedingungen maximale Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Ausdauer.

DEFENDER

Seit 2025 ist Defender offizieller Fahrzeugpartner der Rallye Dakar. Die Partnerschaft ist bis mindestens 2028 angelegt. Ab 2026 nimmt Defender zudem an der FIA Rallye-Raid-Weltmeisterschaft (W2RC) teil und tritt in der Kategorie „Stock“ an. Das Programm ist auf drei Jahre ausgelegt.

Das Wettbewerbsfahrzeug nutzt die robuste, speziell entwickelte D7x-Karosseriearchitektur des Defender, die auf einer leichten Aluminium-Monocoque-Konstruktion basiert. Angetrieben wird es vom 4,4-Liter-Twin-Turbo-V8-Motor aus dem Defender OCTA.

Bereits bei der Rallye Dakar 2025 spielte Defender als offizieller Fahrzeugpartner eine zentrale Rolle. Eine Flotte von 20 Defendern unterstützte die Veranstaltung in Saudi-Arabien. Zusätzlich werden sechs speziell vorbereitete Erkundungsfahrzeuge für die Streckenplanung der Rallye Dakar 2026 bis 2028 eingesetzt.

Über BILSTEIN

Seit mehr als 70 Jahren arbeiten wir mit führenden Fahrzeugherstellern zusammen, um Stoßdämpfer für das perfekte Fahrerlebnis zu entwickeln. Innovativ, exklusiv, zuverlässig und präzise auf die individuellen Leistungsmerkmale jedes Fahrzeugmodells zugeschnitten. Jedes BILSTEIN-Produkt wird für die Erstausrüstung und den Aftermarket entwickelt und gewährleistet maximale Leistung und Langlebigkeit. Unsere enge Zusammenarbeit mit Premium-Herstellern und unser globales Netzwerk machen BILSTEIN zu einem führenden Technologiepartner.

Weitere Informationen zu Jaguar Land Rover erhalten Sie hier:

<http://www.jaguarlandrover.com>

Pressekontakt Land Rover:

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH
Campus Kronberg 7
61476 Kronberg im Taunus

David Plättner
Head of Press & PR Deutschland (Interim)
Telefon: 0151 18 02 74 01
dplaettn@partner.jaguarlandrover.com

Tanja Weisel
PR Manager
Telefon: 0151 15 02 39 98
tweisel@jaguarlandrover.com

DEFENDER

Sandra Kölsch

PR Manager

Telefon: 0151 18 02 53 95

skoelsc1@jaguarlandrover.com